

# AFGHANISTANKRIEG BEENDEN UND BUNDESWEHR ABZIEHEN!

In Afghanistan findet ein Krieg mit deutscher Beteiligung statt. Der angebliche „Einsatz zur Stabilisierung des Wiederaufbaus“ ist zu einem Krieg gegen aufständische Kämpfer und die gesamte afghanische Bevölkerung geworden. Der Krieg nutzt nur den Warlords und Drogenbaronen. Mit der Einrichtung einer „Schnellen Eingreiftruppe“ der Bundeswehr und den Diskussionen um die Aufstockung des Bundeswehkontingents eskaliert der Krieg weiter.

Wir wollen den Landesparteitag zum Anlass nehmen, um gegen die deutsche Beteiligung am Krieg in Afghanistan zu protestieren. Mandatsträger und Funktionäre der Parteien, die den Krieg in Afghanistan unterstützen, sind in besonderem Maße verantwortlich. Dazu gehören SPD und Bündnis 90/Die Grünen. In diesen Parteien wird heftig diskutiert – wir fordern den Abzug der Bundeswehr, zusammen mit der Mehrheit der BürgerInnen.

## Mahnwachen und Picket Lines:

Freitag, **13. Juni, 16<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr** vor der Zentrale der **CSU** Nymphenburger Str. 64  
Sonntag, **15. Juni 11<sup>30</sup>-14<sup>00</sup> Uhr** vor dem Parteitag der **SPD** in der Kongresshalle, Alte Messe, Theresienhöhe 15



Unterstützt die Petition der Friedensbewegung an den Bundestag:  
**Dem Frieden eine Chance – Truppen raus aus Afghanistan!**

Ein „Krieg gegen Terror“ kann militärisch nicht gewonnen werden, da er selbst immer wieder neue Gewalt hervorruft. Der Abzug der Besatzungstruppen schafft Voraussetzungen für die Einstellung aller Kampfhandlungen und für eine zivile Entwicklung. **Wir fordern die Abgeordneten des Deutschen Bundestages auf: Stimmen sie keiner weiteren Verlängerung oder Erweiterung des Bundeswehreinsatzes in Afghanistan zu!**

(Dies ist der Text einer Petition, die Sie auf [www.schritte-zur-abruestung.de](http://www.schritte-zur-abruestung.de) unterstützen können)

**Aufrufer: Münchner Friedensbündnis** ([www.muenchner-friedensbuendnis.de](http://www.muenchner-friedensbuendnis.de)), **Münchner Bündnis gegen Krieg und Rassismus** ([www.gegen-krieg-und-rassismus.de](http://www.gegen-krieg-und-rassismus.de)) **Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen, DFG-VK** ([www.dfg-vk.de/muenchen](http://www.dfg-vk.de/muenchen))

Anmeldung, weitere Infos: DFG-VK München: [muenchen@dfg-vk.de](mailto:muenchen@dfg-vk.de), Tel.: 089 - 89 62 3446

Impressum – Vi.S.d.P.: T. Rödl % DFG-VK, Schwanthalerstr. 133, 80339 München, Eigendruck im Selbstverlag, Gestaltung: Wob

# AFGHANISTANKRIEG BEENDEN UND BUNDESWEHR ABZIEHEN!

In Afghanistan findet ein Krieg mit deutscher Beteiligung statt. Der angebliche „Einsatz zur Stabilisierung des Wiederaufbaus“ ist zu einem Krieg gegen aufständische Kämpfer und die gesamte afghanische Bevölkerung geworden. Der Krieg nutzt nur den Warlords und Drogenbaronen. Mit der Einrichtung einer „Schnellen Eingreiftruppe“ der Bundeswehr und den Diskussionen um die Aufstockung des Bundeswehkontingents eskaliert der Krieg weiter.

Wir wollen den Landesparteitag zum Anlass nehmen, um gegen die deutsche Beteiligung am Krieg in Afghanistan zu protestieren. Mandatsträger und Funktionäre der Parteien, die den Krieg in Afghanistan unterstützen, sind in besonderem Maße verantwortlich. Dazu gehören SPD und Bündnis 90/Die Grünen. In diesen Parteien wird heftig diskutiert – wir fordern den Abzug der Bundeswehr, zusammen mit der Mehrheit der BürgerInnen.

## Mahnwachen und Picket Lines:

Freitag, **13. Juni, 16<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr** vor der Zentrale der **CSU** Nymphenburger Str. 64  
Sonntag, **15. Juni 11<sup>30</sup>-14<sup>00</sup> Uhr** vor dem Parteitag der **SPD** in der Kongresshalle, Alte Messe, Theresienhöhe 15



Unterstützt die Petition der Friedensbewegung an den Bundestag:  
**Dem Frieden eine Chance – Truppen raus aus Afghanistan!**

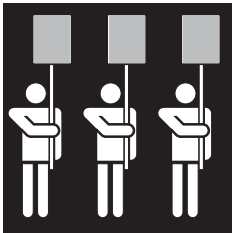
Ein „Krieg gegen Terror“ kann militärisch nicht gewonnen werden, da er selbst immer wieder neue Gewalt hervorruft. Der Abzug der Besatzungstruppen schafft Voraussetzungen für die Einstellung aller Kampfhandlungen und für eine zivile Entwicklung. **Wir fordern die Abgeordneten des Deutschen Bundestages auf: Stimmen sie keiner weiteren Verlängerung oder Erweiterung des Bundeswehreinsatzes in Afghanistan zu!**

(Dies ist der Text einer Petition, die Sie auf [www.schritte-zur-abruestung.de](http://www.schritte-zur-abruestung.de) unterstützen können)

**Aufrufer: Münchner Friedensbündnis** ([www.muenchner-friedensbuendnis.de](http://www.muenchner-friedensbuendnis.de)), **Münchner Bündnis gegen Krieg und Rassismus** ([www.gegen-krieg-und-rassismus.de](http://www.gegen-krieg-und-rassismus.de)) **Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen, DFG-VK** ([www.dfg-vk.de/muenchen](http://www.dfg-vk.de/muenchen))

Anmeldung, weitere Infos: DFG-VK München: [muenchen@dfg-vk.de](mailto:muenchen@dfg-vk.de), Tel.: 089 - 89 62 3446

Impressum – Vi.S.d.P.: T. Rödl % DFG-VK, Schwanthalerstr. 133, 80339 München, Eigendruck im Selbstverlag, Gestaltung: Wob

PICKET  LINE!  
AGAINST WAR FOR PEACE

wie bereits am 8. Mai 2008



Freitag, **13.06.**  
von 16 bis 18 Uhr  
vor der **CSU-Zentrale**  
Nymphenburger Straße 64

Sonntag, **15.06.2008**  
von 11<sup>30</sup> bis 14<sup>00</sup> Uhr  
vor dem **SPD-Landesparteitag**  
Kongresshalle, Alte Messe, Theresienhöhe 15

PICKET  LINE!  
AGAINST WAR FOR PEACE

wie bereits am 8. Mai 2008



Freitag, **13.06.**  
von 16 bis 18 Uhr  
vor der **CSU-Zentrale**  
Nymphenburger Straße 64

Sonntag, **15.06.2008**  
von 11<sup>30</sup> bis 14<sup>00</sup> Uhr  
vor dem **SPD-Landesparteitag**  
Kongresshalle, Alte Messe, Theresienhöhe 15